



Gemeindebrief
der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde

St. Peter-Paul

Hermannsburg

Juni / Juli 2024



Einfach Spitze, dass du da bist

KiTa-Neuigkeiten

Kirchenvorstand

KU3 - Neuer Kurs

Willkommen

Liebe Leserinnen! Liebe Leser!

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne...“ – wer hat diese Zeile von Hermann Hesse nicht schon einmal gehört. In unserem Leben gibt es immer wieder Abschiede und Neuanfänge. Es ist nicht immer leicht, mit diesen Veränderungen zurecht zu kommen. Manchmal fällt es einem schwer loszulassen und sich auf etwas Neues einzulassen. Doch in Neuanfängen liegen auch Chancen. Öffnen Sie sich für andere Menschen und heißen das Neue willkommen!

In unserer Gemeinde stehen auch einige Veränderungen an. Unsere Konfis sind hoffentlich neugierig auf den Glauben geworden, haben Neues entdeckt und Gemeinschaft erlebt. Wir wünschen ihnen einen segensreichen Weg durch ihr weiteres Leben und einen Konfirmationsspruch, der sie dabei begleitet. Gleichzeitig begrüßen wir eine Reihe neuer junger Menschen, die nun auf den Spuren des Glaubens unterwegs sind.

Dankbar blicken wir auf die Arbeit des alten Kirchenvorstandes und die über 50 Jahre der KiTa Kieselsteine zurück. Vieles wird in guter Erinnerung bleiben!

Im Namen des Redaktionskreises wünsche ich Euch und Ihnen eine gesegnete Sommerzeit. Vielleicht begegnet man sich ja bei den Gottesdiensten im Park!

Susanne Biedermann



Titelfoto: Konfirmation 2023, M. Voß



Inhalt

Neues aus den Kindertagesstätten	4
Aus dem Kirchenvorstand	5
Neue Friedhofsverordnung	6
Damit alle sicher sind	7
Gottesdienste & Veranstaltungen	8
KU3 - Neuer Kurs!	11
Sommerratespiel/-rätsel	12
Kids-/Teenseite	13
Eine Zeit geht zu Ende	14
Treffpunkte	15
Danke!	16

Impressum

Herausgeber: St. Peter-Paul-Kirchengemeinde Hermannsburg,
Billingsstraße 18, 29320 Hermannsburg, Tel.: 05052-431
Redaktionsteam: Susanne Biedermann, Kathrin Bösemann, Erich Fiebig,
Kathrin Maly, Ulrich Noetzel und Sigrid Pfeil
E-Mail: klinke@peter-paul-hermannsburg.de
Verantwortlicher i. S. des Nds. Pressegesetzes: Stephan Haase
Auflage: 2.500 Stück
Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Nächster Redaktionsschluss: 1. Juli 2024



Spitze, dass du da bist

Komm, wir loben Gott, den Herrn!

*„Licht ist dein Kleid, das du anhast.“
(Psalm 104,2)*

Liebe LeserInnen unserer Klinker!

Wann hat Ihnen zuletzt ein Baby ein Strahlglück geschenkt? Meistens reagieren diese wenige Monate alten Kinder auf unsere Zuwendung ihrerseits mit einem Lächeln, und schon schwingt etwas zwischen uns: die Freude am Gegenüber, beidseitig.

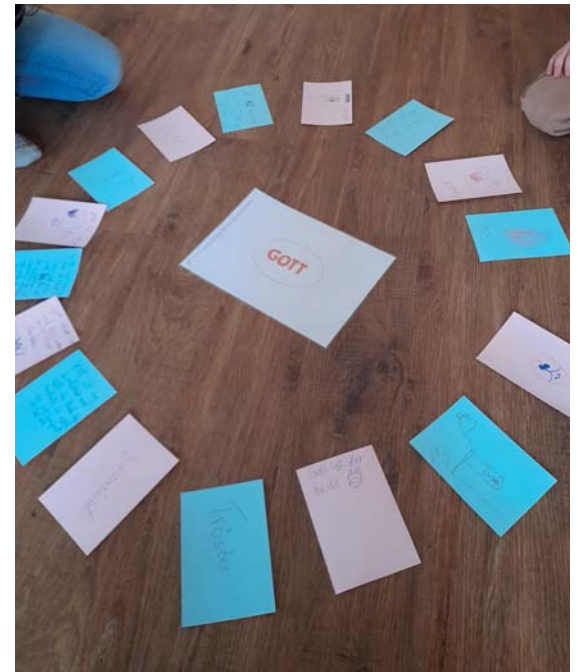
Jeder Mensch hat ein Daseinsrecht – ob er nun Großartiges vollbringt oder eben einfach nur „da“ ist. Wir sind in dieses Leben gerufen als erwünscht, als eingeladen, als empfangen. Es gäbe uns nicht auf dieser Erde, wenn nicht ganz sicher sei, dass Gott uns in diesem Leben haben möchte.

Wie gut, wenn wir das auch gespiegelt bekommen: Wenn der Hund uns fröhlich schwanzwedelnd an der Haustür begrüßt, wenn ein Mensch uns die Nachricht schickt: „Ich denke an dich!“ Wer das erlebt – so oder auf andere

Weise – der lebt mit dem Eindruck des Getragenseins, auch in herausfordernden Zeiten. Und fühlen, denken dürfen wir, dass unser ganzes Dasein wie ein Geschenk, wie ein Segen ist. Denn solches Empfinden trägt hin zu Gott.

Auch Gott hat ein Daseinsrecht und „freut sich“ über unsere Begeisterung an Ihm. „Einfach spitze, dass du da bist; komm, wir loben Gott, den Herrn!“ - dieses Lied von Daniel Kallauch singen (nicht nur) die KU3-Kinder gerne, mit den entsprechenden Bewegungen dazu.

Damit stehen wir mitten drin in der guten Tradition des Gott-Lobens – in unseren Gottesdiensten, in der Bibel: Achten Sie mal darauf, an welchen Stellen in der Liturgie wir Gott zur Ehre singen, beten, stehen... Oder meditieren Sie doch mal für eine längere Zeit Psalm 111 oder 104 – da freut sich jemand so richtig daran, wie Gott in seinem Leben präsent ist! Wie sieht



Fotos: privat

das bei Ihnen aus?

Sich an Gott zu freuen, das geht auch im Urlaub oder beim Kochen oder Autofahren oder wo und wann auch immer uns aufgeht: Einfach spitze, dass Du, Gott, da bist!

Ich wünsche uns, dass wir uns mehr und mehr als Eingeladene, bei Gott Angenommene erfahren, hoffentlich in unserer Gemeinde, hoffentlich im privaten wie im öffentlichen Leben. Und dass wir dieses Erleben, wie bei der Resonanz zwischen dem Baby und mir, auch anderen ermöglichen: Einfach spitze, dass Du da bist!

Bleiben Sie Gott anbefohlen über die Sommermonate und getrost! Wie sagte der Greis in dem Roman „Altershausen“ von Wilhelm Raabe: „So schönes Wetter und – ich noch dabei!“

In Vorfreude auf unser Wiedersehen grüße ich Sie und Euch herzlich

Pastorin Stefanie Fendler



Neues aus den Kindertagesstätten

Abschied von der KiTa Kieselsteine

Für uns hat die Phase des Übergangs und des Abschieds begonnen. Die KiTa Kieselsteine schließt nach über 50 Jahren ihre Tür.

Viele Veränderungen werden uns in den nächsten Wochen herausfordern. Es gibt Abschiede, Neuanfänge, fröhliche Planungen, Segensgrüße und viele Erinnerungen. Sicherlich werden uns einige Überraschungen ereilen.

Ein Übergang wird stattfinden, der ebenso Räume und Personal in unseren Einrichtungen Kieselsteine und Lütt Louis zusammenführen wird. Wir sind in eine Phase eingetreten, in der wir

uns begegnen, planen, Dienstzeiten miteinander verbinden, Strukturen neu aufstellen und uns fachlich einer neuen Ebene öffnen.

Ein Miteinander, Vertrauen und Loyalität sind selbstverständlich für uns.

Nach langer Zeit der Kollegialität werden uns zum Ende des KiTa-Jahres Frau Eber und Frau Achilles verlassen, um in den vorzeitigen Ruhestand zu gehen. Frau Eschment und Herr Haase, die uns auf einem langen Weg stets zur Seite standen, werden sich aus der Kirchenvorstandsarbeit zurückziehen. Wir danken von Herzen für jede Begeg-



nung und alle positiven Verstärkungen, auch in schwierigen Zeiten. Gemeinsam haben wir in den letzten Jahren viel bewirkt.

Auch wir haben viele gemeinsame Erlebnisse, die als Erinnerung in unseren Herzen bleiben und danken für alle konstruktiven Begegnungen.

Nun freuen wir uns auf das, was jetzt kommt ...

Herzlichst, die Teams der

KiTa Kieselsteine und KiTa Lütt Louis

Rückblick aus dem Diakonieausschuss von Gisela Eschment

„Es gibt kein Alter, in dem alles so irrsinnig intensiv erlebt wird wie in der Kindheit. Wir Großen sollten uns daran erinnern, wie das war.“

Astrid Lindgren

Zwölf Jahre Kirchenvorstandsarbeit gehen für mich in diesen Wochen zu Ende. Zu meinen wertvollsten Aufgaben im Diakonieausschuss, gehörte es auch, eine gute Verbindung zwischen der Kirchengemeinde und unseren Kitas Kieselsteine, Lütt Louis und Pustebblume zu pflegen. Obwohl der Kirchenkreis Soltau schon seit vielen Jahren Träger ist, ist es uns immer ein wichtiges Anliegen gewesen, hier vor Ort „ein Ohr am Geschehen“ zu haben. Unsere Kitas sind ein großer Schatz der Kirchengemeinde. Die Arbeit dort wahrzunehmen und immer wieder wertzuschätzen hat sich daher fast von selbst ergeben. So denke ich besonders gerne an einen Gottesdienst, zu dem wir 2019 alle Mitarbeitenden der Kitas eingeladen hatten. An diesem Tag sollten sie einmal im Mittelpunkt stehen, und wir wollten uns damit bei ihnen für ihre wertvolle Arbeit bedanken.

Sehr gut erinnere ich mich an die äußerst belastete Zeit in den Kitas während der Corona-Pandemie. Ich konnte nur darüber staunen wie alle

Mitarbeitenden mit dieser so noch nie dagewesenen Situation umgegangen sind, wie sie versucht haben, trotz aller Einschränkungen und Entbehrungen, besonders auch in Bezug auf die intensiven Kontakte zu den Kindern, gute, verantwortungsvolle Arbeit zu leisten. Wie sie die Eltern im Blick gehabt und versucht haben, sich gegenseitig zu stützen und nicht aus den Augen zu verlieren.

Ich denke an den Umzug der Kita Pustebblume in das neue Haus im Feldweg. Denke an den langen Prozess bis auch die neue Kita Lütt Louis ihre Arbeit aufnehmen konnte. Und bis zum Ende des Kindergartenjahres im Juni gibt es noch unsere kleiner gewordene Kita Kieselsteine im Baarwinkel.

So unterschiedlich unsere evangelischen Kitas auch arbeiten, so geeint sind sie in dem, was ihre Haltungen den Kindern gegenüber ausmacht:

- Jedes Kind wird in seiner Einzigartigkeit gesehen, mit allem, was es ausmacht, mit dem, was es an Talenten mitbringt, mit dem, was es an Unterstützung braucht.

- „So wie ich bin, bin ich genau richtig“; dieses Gefühl wird dem Kind vermittelt.
- Liebevolle Anteilnahme an allem, was so ein Kind gerade beschäftigt. Aufmerksames Beobachten, dem Kind eigene Entscheidungen ermöglichen. Die Kinder erfahren im Alltagsgeschehen und in allen religionspädagogischen Angeboten etwas davon, von Gott geliebt und gewollt zu sein.

Für mich sind Kinder etwas sehr Besonderes, weil sie uns „Großen“ manchmal zeigen, was wirklich wichtig ist. Während der Öffnungszeiten in eine trubelige Kita zu gehen und dort mit den Leitungskräften oder auch den Mitarbeitenden zu sprechen, Anteil zu nehmen an dem, was gerade „ansteht“, das hat mir sehr viel Freude gemacht. Danke sage ich für alles Vertrauen, für viele nette Einladungen, für gute und intensive Gespräche. Allen großen und kleinen Menschen unserer Kitas wünsche ich weiterhin viel Freude und Spaß und eine große Portion von Gottes Segen.

Gisela Eschment



Aus dem Kirchenvorstand

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde,

im Juni startet der neue Kirchenvorstand seine Arbeit. Ihm werden Kirk Chamberlain, Carsten Wilhelm Drewes, Angela Ebeling, Heike Kühling, Christian Störmer, Hartmut Winkelmann und Christoph von der Ohe angehören. Damit ist das Gremium zukünftig etwas kleiner als bisher, da keine ergänzenden Personen für eine Berufung benannt werden konnten. **Die Einführung der neuen Kirchenvorsteher*innen wird am 9. Juni im Gottesdienst stattfinden.** Beim anschließenden Kirchenkaffee können Sie gleich mit der einen oder dem anderen ins Gespräch kommen. Im gleichen Gottesdienst werden als **auscheidende Kirchenvorsteher*innen** Andreas Becker, Bernd Eichert, Gisela Eschment, Miriam Heine, Klaus-Dieter Maly, David Scheller, Ulf Sowinski sowie auch ich selber verabschiedet.

In den letzten Monaten der KV-Periode konnten noch verschiedene Dinge vorgebracht oder auch zum Abschluss gebracht werden. Mit dem **Neueinstieg unseres Gospelchores Good News** unter Anleitung von Janna Meyer sind wieder alle Chöre aktiv. Wenn Sie Lust haben, mal das Gospelsingen auszuprobieren, kommen Sie ab August dienstagsabends gerne dazu. Nähere Infos bei Michael Fitz unter gospelchor@peter-paul-hermannsburg.de oder im Kirchenbüro. Natürlich laden auch die anderen Chöre zum Mitwirken ein. Die Kantorei wird im Sommer mit dem Proben der Johannespassion von J.S. Bach beginnen. Am 8. März nächsten Jahres soll dann die Aufführung mit großem Orchester in unserer Kirche stattfinden. Der Posaunenchor lädt noch das gesamte Jahr zum Jubiläumsprogramm „Glanz und Gloria“ ein.

Zu Ende Mai möchte unsere **frühere Küsterin Irina Albach** ihren auch im Ruhestand fortgeführten Vertretungsdienst beenden. Sie war in den letzten Jahren immer bereit, geplant oder auch mal ganz kurzfristig diese Dienste in bewährter Art zu übernehmen. Wir

danken ihr ganz herzlich für diese „Bonuszeit“!

Jetzt benötigen wir dringend eine oder mehrere **Vertretungskräfte für unsere Küsterin.** Wenn Sie sich vorstellen können, 5 bis 10 Wochenenden im Jahr eine solche Aufgabe zu übernehmen, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro oder bei Pastor Noetzel. Eine Vergütung kann ohne Abzüge und unabhängig von anderen Beschäftigungsverträgen im Rahmen der Ehrenamts-pauschale erfolgen.

Bedanken möchten wir uns bei Ihnen für viele Spenden an unsere Kirchengemeinde. Im Rahmen des freiwilligen Kirchgeldes zur Jahreswende sind inzwischen über zehntausend Euro für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen von Diakonin Ingrid Radlanski eingegangen. Der Kirchenkreis Soltau bonifiziert diese Summe mit weiteren dreieinhalbtausend Euro. Weiter sind in 2023 für Personalkosten im Bereich Kirchenmusik über dreieinhalbtausend Euro eingegangen, die ebenfalls mit über eintausend Euro bonifiziert werden.

In seiner letzten Sitzung konnte der Kirchenvorstand feststellen, dass in diesem Jahr viereinhalbtausend Euro aus **Erträgen des Gebäudekomplexes Lütt Louis zur Finanzierung der Diakoninnenstelle** zur Verfügung stehen werden und die jährliche Summe ab 2026 noch ansteigen wird.

Anfang Juli wird dort übrigens die neue Praxis des Celler Kinderarztzentrums eröffnet. Weitere Räumlichkeiten für eine Therapiepraxis oder ein Büro können noch vermietet werden. **Die Kita Lütt**



Immer etwas blühendes rund um die Kirche zu finden, einladend für Menschen aus unserem Ort sowie Gäste oder Pilgerreisende.
Foto: S. Haase

Louis läuft so erfolgreich, dass von der Gemeinde Südheide angefragt wurde, bestehende Räumlichkeiten zu erweitern. Dies soll durch einen Pavillonneubau in ökologisch-nachhaltiger Bauweise umgesetzt werden. Der Planungsentwurf und eine Finanzierung liegen bereits vor, so dass es jetzt an die weitere Abstimmung und Umsetzung gehen kann.

Durch bauliche Maßnahmen ist unser Energieverbrauch in den letzten Jahren bereits deutlich gesunken. Für noch mehr Klimaschutz vernetzen sich derzeit die Kirchengemeinden unserer Landeskirche, um sich gegenseitig Anregungen zu geben und fachliches Know-how zu bekommen. Hier suchen wir nach ein oder zwei Ehrenamtlichen, die uns bei der **Erhebung und Bewertung unseres Energieverbrauchs** im Rahmen des Grünen Datenkontos unterstützen. Wenden Sie sich gerne an Heike Kühling, die weiter die Bereiche Bau und Energie begleitet.

Auf unserem Friedhof konnte die **Anlage eines weiteren Grabfeldes für Urnenbestattungen** umgesetzt werden. Die gärtnerische Gesamtgestaltung sowie eine dauerhaft vom Friedhof übernommene Pflege der Gräber gehören

Aktuelles

zu den Besonderheiten dieses Bereichs unseres Friedhofs.

Sehr erfreulich ist, dass **in unserem Gemeindezentrum** so viele Veranstaltungen stattfinden und der Raumplan nur noch wenige freie Zeiten ausweist. Mit sich bringt die gute Auslastung aber auch Mehrarbeit für unsere Küsterin. Ihren Stundenumfang konnten wir zwar leicht erhöhen, werden uns aber auch noch an alle Gruppenleitenden wenden, um insbesondere während Abwesenheitszeiten von Frau Reschke Unterstützung zu bekommen.

Am Pfingstwochenende hat sich **unsere Kirchengemeinde auf der Südheideschau** am Stand „evangelisch in Südheide“ beteiligt. Besucher*innen wurden zu Kaffee und leckeren Muffins eingeladen. Zu jeder vollen Stunde gab es einen besonderen Programmpunkt: Andachten und kurze Momente des Innehaltens, Musikbeiträge des Posaunenchores der Großen Kreuzgemeinde und unserer Kirchenband. Dazu verschiedene Interviews: Dr. Emmanuel Kileo stellte sich als Direktor des Ev.-luth. Missionswerkes vor, im Gespräch mit der ehemaligen Bundestagsabgeordnete Kirsten Lühmann ging es um wertorientierte Bildung in herausfordernden Zeiten. Über die Arbeit der Besuchsdienste berichteten Gisela Eschment und Anette Icken. Insgesamt zwei Tage geprägt von Begegnungen und Dialog mit ganz unterschiedlichen Menschen



Entwurfsskizze des neuen Pavillons mit großen Fensterfronten mitten im Grünen.

Entwurf: Schulze Architekten

aus unserer Region. Nicht wenige der vorbeisclendernden Besucher*innen waren überrascht und angetan von dem, was evangelische Institutionen und Kirchengemeinden in unserem Ort alles anbieten.

Am 11. Juni werden der bisherige und der zukünftige Kirchenvorstand eine gemeinsame Sitzung durchführen, um die verschiedenen Arbeitsbereiche und Aufgaben zu übergeben. Dazu gehört

auch **der unsere Arbeit in den letzten Jahren begleitende „Rote Faden“**: *Wir bemühen uns um eine einladende und an den Bedarfen der Menschen in unserer Gemeinde ausgerichtete Gestaltung aller kirchlichen Angebote, damit Menschen in unserer Kirchengemeinde den christlichen Glauben kennenlernen und leben können. Jede*r ist willkommen. Gottes Wort oder der christliche Glaube stehen im Mittelpunkt oder sind zumindest erkennbarer Teil aller Angebote, die unsere Kirchengemeinde durchführt. Aus diesem Glauben heraus können wir weite Wege mit Menschen gehen. Neben*

den direkt auf die inhaltliche Gemeindegearbeit bezogenen Arbeitsfelder beschäftigen wir uns auch mit organisatorischen Veränderungen und größeren Umstrukturierungsprozessen, um die zukünftige kirchliche Arbeit möglichst erfolgreich und nachhaltig zu gewährleisten. Ein „roter Faden“ ist bei allem das Vertrauen, dass es neben unserem eigenen Planen und Denken noch einen gibt, der seine Kirche lenkt und leitet.

Ich bedanke mich, dass ich Ihnen über die Jahre an dieser Stelle immer wieder aus dem Kirchenvorstand berichten durfte und viele von Ihnen mich auch bei anderen Gelegenheiten darauf angesprochen haben. **Die Begegnungen und das Miteinander in unserer Kirchengemeinde und in unserem Ort setzen wir fort, aber die Leitungsaufgaben dürfen an den neuen Kirchenvorstand weitergegeben werden. Den neuen Kirchenvorsteher*innen einen guten Start und Gottes Segen für ihre Arbeit und für unsere Kirchengemeinde.**

Im Namen des Kirchenvorstands grüße ich Sie herzlich.

Stephan Haase, Vorsitzender



Begegnung mit Kirche im Örtzpark. Von rechts Anette Icken, Gisela Eschment und Stephan Haase. Foto: J. Fender

Damit alle sicher sind

Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt

Die Wellen schlugen hoch, als im Januar die „Forum“-Studie der EKD vorgestellt wurde und es deutlich wurde, dass es auch in vielen evangelischen Gemeinden und anderen kirchlichen Einrichtungen sexualisierten Missbrauch gab und gibt. Auch in Hermannsburg. Das hat uns alle sehr betroffen gemacht.

Wir als Kirchengemeinde wollen alles dafür tun, dass sich Menschen in unserer Gemeinde sicher fühlen können. Wir möchten vorbereitet sein, wenn es doch einmal zu Übergriffen kommt und wir wollen denen helfen, die vielleicht in der Vergangenheit von sexualisierter Gewalt betroffen waren.

Deshalb hat sich schon im letzten Jahr der Kirchenvorstand mit dem Thema beschäftigt und in einer Arbeitsgruppe erstmalig ein Schutzkonzept erarbeitet. Darin finden sich Präventionsmaßnahmen, die dazu führen sollen, dass Missbrauch schon im Vorfeld verhindert wird. Dazu werden wir zum Beispiel alle Mitarbeitenden in der Gemeinde bitten, ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen und mindestens einmal an einer Fortbildung zum Thema Gewalt teilzunehmen. Alle Mitarbeitenden unterschreiben außerdem eine Selbstverpflichtung. Das Schutzkonzept führt außerdem Maßnahmen auf, die in einem Ver-

dachtsfall zu treffen sind. Das vollständige Schutzkonzept finden Sie auf der Homepage unserer Gemeinde.

Wenn Sie in der Gemeinde oder anderen kirchlichen Einrichtungen von sexualisierter Gewalt betroffen sind, können Sie sich an die unten aufgeführten Stellen wenden. Auch im Pfarramt und im Kirchenvorstand stehen wir Ihnen jederzeit als Ansprechpartner und -partnerinnen zur Verfügung. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Kirche ein guter und sicherer Ort für alle ist!

Ulrich Noetzel und David Scheller

Wichtige Informationen für alle Gemeindemitglieder zum Umgang mit sexualisierter Gewalt in unserer Gemeinde



STOPP

- Sie sind bedrängt worden?
- Sie sind sexuell belästigt worden?
- Ihre Grenze wurde überschritten?
- Sie haben psychische oder körperliche Gewalt erlebt?
- Sie haben unangenehme Berührungen erlebt?
- Sie wissen von Fällen sexualisierter Gewalt?

FÜR BETROFFENE SEXUALISierter GEWALT
Bitte melden Sie sich, wenn Sie Unterstützung und Beratung in Anspruch nehmen möchten, bei der **Zentralen Anlaufstelle HELP:**
zentrale@anlaufstelle.help Telefon 0800-5040112
Kostenlos und anonym.

Verantwortlich für den Umgang mit sexualisierter Gewalt und Übergriffen in unserer Gemeinde ist der Superintendent des Kirchenkreises. Wenn wir betroffen sind, Zeuge/Zeugin werden oder anders von einem Übergriff erfahren, sollen wir uns an ihn wenden. Der Superintendent:
Heiko Schütte
Rühberg 5, 29614 Soltau
Tel.: 05191/6011-0
heiko.schuette@evlka.de



FÜR BETROFFENE SEXUALISierter GEWALT

Sie wissen von Fällen sexualisierter Gewalt, auch wenn sie schon länger zurückliegen? Sie sind von sexualisierter Gewalt in unserer Landeskirche betroffen und suchen eine Person, mit der Sie darüber sprechen können?

Bitte melden Sie sich, wenn Sie Unterstützung und Beratung in Anspruch nehmen möchten. Ob Sie uns Ihren Namen nennen, entscheiden Sie selbst. Die Beratung und Begleitung sind davon unabhängig.

Diese Möglichkeiten stehen Ihnen zur Verfügung:




**Zentrale Anlaufstelle HELP -
Telefon 0800-5040112**

Kostenlos und anonym. Unabhängige Beratung für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und Diakonie
(<https://praevention.landeskirche-hannovers.de/ueber-uns/allgemeines>, am 29.1.24)



Gottesdienste & Veranstaltungen

Juni 2024

<p>Samstag, 1. Juni</p> <p>18.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst für die Konfirmanden Pastor Ulrich Noetzel</p>	<p>Sonntag, 9. Juni 2. So. n. Trinitatis</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung des neuen KV und Verabschiedung des alten KV mit anschließendem Kirchenkaffee Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>15.00 Uhr Kinderbibeltag „Sei behütet“ im Gemeindezentrum</p> 	<p>Samstag, 22. Juni Missionsfest</p> <p>9.00 - 14.00 Uhr Missionsfest auf den Gelände der FIT</p> <p>10.00 Uhr Missionsfestgottesdienst mit Landesbischof Ralf Meister und Einführung des neuen Direktors, bei gutem Wetter auf dem Gelände der FIT (bei Regen in der St. Peter-Paul Kirche)</p>
<p>Sonntag, 2. Juni 1. So. n. Trinitatis</p> <p>9.30 Uhr 1. Konfirmationsgottesdienst Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>11.15 Uhr 2. Konfirmationsgottesdienst Pastor Ulrich Noetzel</p> <p>15.30 Uhr Kinderbibelbande</p> 	<p>Sonntag, 16. Juni 3. So. n. Trinitatis</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastor Ulrich Noetzel</p>	<p>Sonntag, 23. Juni 4. So. n. Trinitatis</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst zum Missionsfest in der Großen Kreuzkirche Pastorin Cristina Scherer (Ökumenische Mitarbeiterin des ELM aus Brasilien)</p>
<p>Donnerstag, 6. Juni</p> <p>12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in Gemeinschaft im Gemeindezentrum</p>		<p>Samstag, 29. Juni</p> <p>15.00 Uhr Taufgottesdienst am Lutterbach Pastor Ulrich Noetzel</p>
		<p>Sonntag, 30. Juni 5. So. n. Trinitatis</p> <p>10.00 Uhr Gottesdienst Pastor Ulrich Noetzel</p>

Herzliche Einladung zum **Mittagsgebet** jeden Mittwoch um **12.00 Uhr** in der Kirche und **freitags** zum **Friedensgebet** um **18.00 Uhr** im Winter im Gemeindehaus.



July 2024

Donnerstag, 4. Juli

12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in
Gemeinschaft im Gemeindezentrum



Sonntag, 7. Juli 6. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit
Taufe/Tauferinnerung
im **Oertzepark**
Pastor Ulrich Noetzel

15.30 Uhr Kinderbibelbande



Sonntag, 14. Juli 7. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
im **Oertzepark**
Pastoralreferentin Claudia Matzke

Sonntag, 21. Juli 8. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
im **Oertzepark**
Pastor Markus Nietzke

Sonntag, 28. Juli 9. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
im **Oertzepark**
Pastor Simon Volkmar

Donnerstag, 1. August

12.00 Uhr SchnackMahl - Essen in
Gemeinschaft im Gemeindezentrum

Sonntag, 4. August 10. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
im **Oertzepark**
Pastorin Stefanie Fendler

15.30 Uhr Kinderbibelbande



Schon mal vormerken:

Jahresplanung 2025

Wir blicken gemeinsam in die Zukunft:
Alle, die im nächsten Jahr an Gottesdiensten be-
teiligt sein werden, Veranstaltungen planen oder
Ideen für unser Gemeindeleben haben, laden
wir herzlich zur gemeinsamen **Jahresplanung am
Dienstag, den 3. September, um 19 Uhr** ins Ge-
meindezentrum ein.

Ulrich Noetzel und Stefanie Fendler

Tauftermine:

07.07. 10 Uhr im Oertzepark
10.08. 15 Uhr am Lutterbach
15.09. 11.30 Uhr in der Kirche
31.10. 11.30 Uhr in der Kirche
08.12. 11.30 Uhr in der Kirche
Anmeldung über das Kirchenbüro.
Weitere Termine können im
Kirchenbüro erfragt werden.

Nachrichten & Termine



Kontakte



Kirchenbüro

Sekretärin Mira Bethe, Billingstr. 18

Tel.: 431

E-Mail: KG.Hermansburg@evlka.de

Internetseite: www.kirche-hermansburg.de

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag von 15.30 - 18.30 Uhr

Pastor Ulrich Noetzel, Billingstr. 18

Tel.: 2284

E-Mail: Ulrich.Noetzel@evlka.de

Pastorin Stefanie Fendler,

Tel.: 01579-2476162

E-Mail: Stefanie.Fendler@evlka.de

(Auszeit/Urlaub bis einschließlich 21.7.24)

Diakonin Ingrid Radlanski

Tel.: 01525-8451397

E-Mail: Ingrid.Radlanski@evlka.de

Vorsitzender des Kirchenvorstandes N.N.

Stellvertretender Vorsitzender Pastor Ulrich Noetzel

Friedhofsverwaltung: Hustedtstr. 1

Tel.: 911591

Friedhof.hermansburg@evlka.de

Fax: 9139328

geöffnet am Dienstag und Donnerstag 10.00 - 11.00 Uhr

Küsterin Astrid Reschke, Schlüpker Weg 20

Tel.: 9132801

Orgel Eva-Maria Oehmichen, Steinkamp 14

Tel. 975702

E-Mail: em.oehmichen@gmx.de

Kindertagesstätte Pustebume,

Tel.: 3661

Britta von der Ohe, Feldweg 1a

Kindertagesstätte Kieselsteine,

Tel.: 2903

Bettina Mews, Im Baarwinkel 4

Kindertagesstätte Lütt Louis,

Tel.: 9118317

Kerstin Schwerdtfeger, Billingstr. 17

Ehe- und Lebensberatung,

Tel.: 3447

Lutterweg 11, anerkannte Beratungsstelle gemäß § 219 StGB

Zentrale Anlaufstelle HELP bei sexualisierte Gewalt:

Tel.: 0800-5040112

St. Peter-Paul-Stiftung:

1. Vorsitzende Susanne Biedermann

Tel.: 94226

IBAN: DE05 2585 1660 0055 0260 41 BIC: NOLADE21SOL

Bankverbindung für Spenden Kirchengemeinde St. Peter-Paul:

Kirchenamt Celle, Stichwort: Kirchengemeinde St. Peter-Paul

Hermansburg + Spendenzweck

IBAN: DE05 2585 1660 0055 0260 41 BIC: NOLADE21SOL



**Bitte haben Sie Verständnis dafür,
dass wir die hier stehenden persönlichen
Daten nicht im Internet veröffentlichen.**

Herzlichen Dank.

Urlaub im Kirchenbüro



*In der Zeit vom
15.7. - 6.8.2024
ist das Kirchenbüro
nicht durchgehend
besetzt!*

Hinweis: Kirchenmitglieder, die keine Veröffentlichung der kirchlichen Amtshandlung wünschen, teilen dies bitte schriftlich dem Kirchenbüro oder dem Pfarramt mit.



Sitzen in der Stille

Unser erstes Experiment war erfolgreich und so haben wir beschlossen, uns weiterhin zum sogenannten „Sitzen in der Stille“ zu treffen. Der nächste Termin wird der 8. Juni im Gemeindehaus sein, von 9.00 bis 13.00 Uhr.

Menschen, die noch dazu stoßen möchten, sind herzlich willkommen. Kontakt Michael Fendler 0177-3532534.

Michael Fendler

Klinke-Austräger gesucht

6-mal im Jahr unterwegs mit der Klinke

Wir suchen eine neue Austrägerin oder Austräger für die **Georg-Hacius- und Schmiedestraße**. In diesem Bezirk werden zur Zeit ca. 45 Gemeindebriefe verteilt.

Wenn Sie Lust haben, diesen Bereich zu übernehmen, melden Sie sich bitte im Kirchenbüro unter der Tel.-Nr. 431. Herzlichen Dank.



KU 3 - Neuer Kurs!

Gottes Spuren im Leben entdecken

„Einfach spitze, dass es KU3 gibt!“ – seit „Corona“ hat nun der zweite Jahrgang mit 19 Drittklässlern und sieben Erwachsenen unter Anleitung von Pastorin Fendler sein Entdeckungsjahr mit Gott durchlaufen. Von September 2023 bis Mai 2024 waren Kirchturmkrabbler, KU-3-Monster und Neue Kirchenfragezeichen unterwegs: in von Eltern und Paten unterrichteten Kleingruppen zuhause oder im Gemeindezentrum, bei gemeinsamen Aktionstagen in und



Fotos: privat

um die Kirche – vielleicht sind sie Ihnen ja auch bei den monatlichen Familiengottesdiensten oder als Sternsinger an Ihrer Tür begegnet.

Wir sind so dankbar, dass Ihr als Kleine und Große Teil unserer Gemeinde seid! Und weil die Reise mit Gott ja kein Ende hat, freuen wir uns schon jetzt aufs Wiedersehen mit Euch!

Und: Der nächste KU3-Jahrgang steht schon in den Startlöchern: Die Einladung an alle Kinder, die nach den Sommerferien in der dritten Klasse sein werden, ist verschickt (wenn Ihr Kind keine bekommen hat, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro); der Info-Elternabend dazu findet am Dienstag, den 6. August, statt – denn KU3 geht nur mit Euch als Kinder und Euch Erwachsenen, die Ihr Euch auch im neuen Jahr mit Pastorin Fendler auf Entdeckungstour begeben. Herzliche Einladung!

Sommerratespiel

Ninjas in der St. Peter-Paul-Kirche?

Diese beiden grimmig dreinschauenden Samurai-Krieger bewachen unsere Peter-Paul-Kirche.

Wissen Sie, wo die beiden zu finden sind und wer sich wirklich dahinter verbirgt? Antworten an die Klinker-Redaktion!

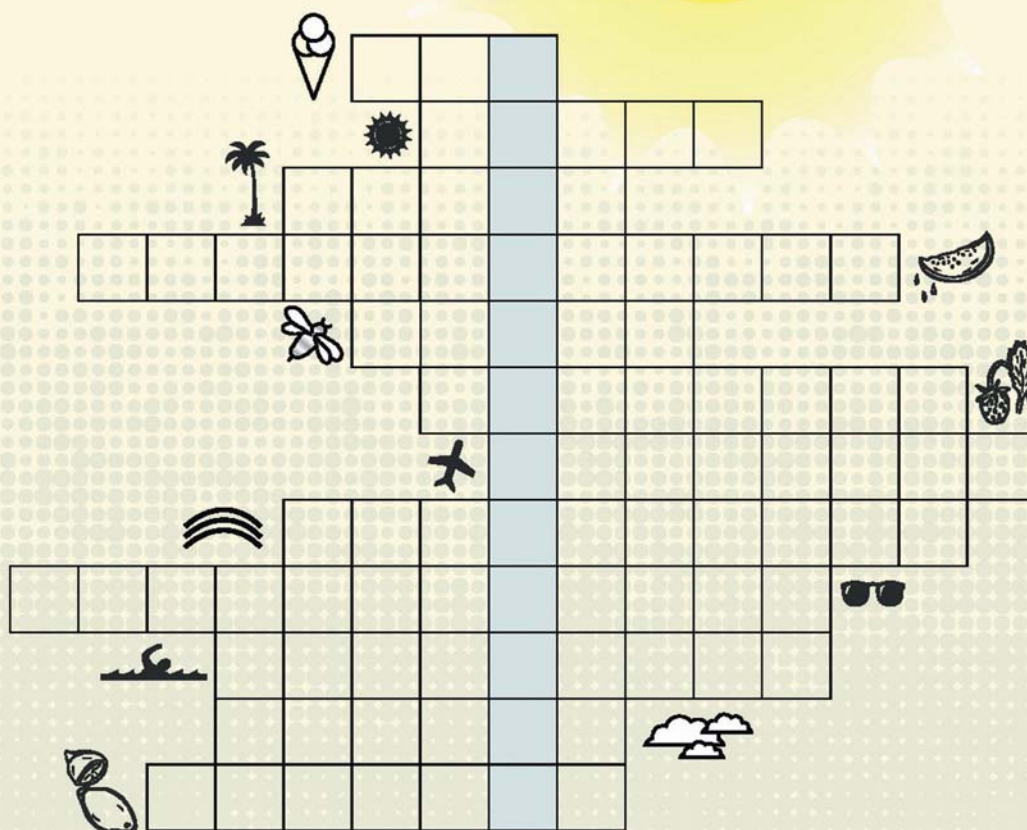
Pastor Ulrich Noetzel



Ein Sommerrätsel

Dieses Kreuzworträtsel soll dich an ein paar Dinge erinnern, die zum Sommer unbedingt dazugehören. Die markierten Felder in der Mitte ergeben am Ende ein Lösungswort.

Viel Spaß dabei!



Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Gemeindebrief.Druckerei.dea



„Kinderbibelbande“

Kindergottesdienst

Das Team der Kinderbibelbande (KiBiBa) lädt alle Kinder zwischen 2 und 5 Jahren in Begleitung ein. Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.30 Uhr, für ca. 45 Minuten, findet das Treffen im Gemeindezentrum statt. Für unsere Vorbereitungen hilft es uns, wenn ihr euch vorher bei Ariane von der Ohe unter der 0176-55649054 anmeldet. Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Die nächsten Termine: **2. Juni, 7. Juli, 4. August**



„Sei behütet“



Kinderbibeltag

KIRCHE MIT KINDERN
für Kinder von 5 bis 9 Jahren

Unser letzter Kinderbibeltag vor den Sommerferien findet am **Sonntag, den 9. Juni von 15.00 - 17.00 Uhr** im Gemeindezentrum Hermannsburg statt.

Nach den Ferien treffen wir uns wieder am Sonntag, den 11. August 2024 von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Über eine kurze Anmeldung per Telefon, WhatsApp 0152-58451397 oder Mail: Ingrid.Radlanski@evlka.de freue ich mich. So können wir besser planen.



Foto: M. Mattutis



Neuer Juleica-Durchgang!

Bei Interesse am Infoabend vorbeischauen

- Du überlegst Teamer zu werden - oder du hast dich schon entschieden dabei zu sein?
- Du möchtest die Kinder- und Jugendarbeit in unseren Gemeinden mitgestalten?
- Du möchtest in der Konfirmandenarbeit dabei sein?
- Du möchtest deine Ideen mit einbringen?
- Du möchtest Kirchengemeinde mitgestalten?

Dann komm zum Infoabend am Donnerstag, den 16. Juni, 18.00 bis 20.00 Uhr nach Müden ins Gemeindehaus, Alte Dorfstraße 16.

Wir treffen uns nach den Sommerferien alle 14 Tage an unterschiedlichen Wochentagen und Orten. Sei gespannt und komm vorbei!

Falls du Interesse hast, aber am 16. Juni verhindert sein solltest, gib mir Bescheid, dann erhältst du die Infos auf anderem Wege.

Damit wir planen können, **melde dich spätestens bis zum 16. August bei mir an**: Diakonin Ingrid Radlanski, Telefon: 0152-58451397 oder per Mail: Ingrid.Radlanski@evlka.de



Eine Zeit geht zu Ende

Gemeinsam unterwegs

Das Stiftungskuratorium hat sich nach einem gemeinsamen Gottesdienstbesuch auf eine Radtour begeben. Als „Dankeschön“ an die drei ausscheidenden Mitglieder (s. Foto erste Reihe) hatten die anderen ein Picknick vorbereitet. Am Rastplatz kam große Freude auf über das gezauberte Buffet. Beim Essen und Trinken fand ein reger Austausch statt. Es war ein schönes Erlebnis!

Wir danken Gisela Eschment, Mirjam Kaupat und Bernd Eichert für ihr Engagement im Kuratorium und sind gespannt, wer aus dem Kirchenvorstand und dem Gemeindebeirat unser Gremium ergänzen wird.

Merken Sie sich schon einmal den **30. August 19.00 Uhr im Gemeindezentrum** vor!

Es wird eine musikalische Lesung zum Thema „Text trifft Ton“ stattfinden. Ausführlicheres folgt dann in der nächsten Klink.

Susanne Biedermann

Hermannsburger Persönlichkeiten und ihr Wirken

Buchvorstellung



Ist es nicht erstaunlich, dass der Heideort Hermannsburg in der ganzen Welt bekannt ist? Wie ist es dazu gekommen? Unser Gemeindeglied Heinrich Bammann geht der Frage nach, welche Personen und welche geistlichen Impulse dabei bestimmend waren. In seinem kürzlich erschienenen Buch gelingt es ihm, die bewegte Geschichte unseres Ortes neu lebendig werden zu lassen – vornehmlich durch die Beschreibung einzelner Persönlichkeiten (insgesamt 10), aber auch durch einen Blick auf zeitgeschichtliche Vorgänge, die manche unbekannte Hintergründe besser verständlich machen.

Neben der frühen Vorgeschichte und der Erweckungszeit bildet ein Schwerpunkt dabei die Erläuterung der leidvollen Trennung der lutherischen Gemeinden. Hierbei kommen auch unterschiedliche Perspektiven von Zeitzeugen zu Wort. Insgesamt wird in der Gesamtsicht dieser Entwicklungen aber eine einseitige Beurteilung vermieden.

Mit einem leichten Schmunzeln darf man bei den Harms-Brüdern Ludwig und Theodor hinter die Kulissen schauen. Auch sie waren Menschen mit Ecken und Kanten, was aber ihrer immensen geistlichen Bedeutung keinen Abbruch tut, sondern sie im Gegenteil noch liebenswerter macht.

Dem Verfasser gelingt eine spannende Zusammenfassung der Ereignisse im Ort, im kirchlichen Umfeld und in der weltweiten missionarischen Bedeutung. Höchst aufschlussreich ist am Ende des Buches die Namensliste der Personen, die sich von Hermannsburg und seinen Außendörfern haben aussenden lassen – für an Familiengeschichte Interessierte eine wahre Fundgrube.

Wer noch tiefer in einzelne Geschehnisse eintauchen möchte, kann sich in die erstaunlich lange Liste der verwendeten Literatur eingraben. Dem Verfasser gebührt Hochachtung für alle geleistete Arbeit.

Erich Hertel



Treffpunkte der Gemeinde im Gemeindezentrum



Kirchenvorstandssitzung (KV):

jeden 2. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr
N.N.



Eltern-Kind-Gruppe:

dienstags 9.30 - 11.00 Uhr
Tanja Haase

Tel.: 3719



Gemeindebeirat:

nach Absprache
Mirijam Kaupat

Tel.: 0152-25713179

Delfi-Kurs:

Sarah Giering

delfi.hermannsburg@web.de

Kinderbibelbande „KiBiBa“

jeden 1. Sonntag im Monat um 15.30 Uhr

Ariane von der Ohe

Tel.: 0176-55649054

Besuchsdienst für Jubilare:

jeden 1. Mittwoch im Monat um 9.15 Uhr

Anette Icken

Tel.: 2675



KU3 Treffen:

nach Absprache

Pastorin Stefanie Fendler

Tel.: 01579-2476162



Besuchsdienst für Neuzugezogene:

Sonja Hornbostel

Tel.: 978680

Besuchsdienst für erkrankte Menschen:

jeden 3. Mittwoch im Monat um 18.00 - 20.00 Uhr,

Leitung: Gisela Eschment;

Besuchsanfragen bitte an

Gisela Eschment

Tel.: 8117

Hauskreise:

14-tägig Sonntagabends in Privathäusern

Editha und Jürgen Schneider

Tel.: 8600



Kantorei: (Alter ab 14 Jahre)

montags 19.30 - 21.30 Uhr im Saal

Hans Jürgen Doormann Tel.: 0151-28797011 oder 827 349

Monatlich Donnerstagabend in Privathäusern

Kurt Herrera

Tel.: 913536

Einfach mal Singen:

jeweils am 2. Freitag im Monat um 19.00 Uhr im Saal

Nächste Termine: Fr. 14.6., Juli nicht, weiter am 9.8.

Dagmar Fitz-vom Bruch

Tel.: 975 225



Bibelgesprächskreis:

1x im Monat nach Absprache dienstags um 17 Uhr

im Gemeindezentrum

Hans Werner Mehnert

Tel. 8261

Horst Hinken

Tel.: 975747



Gospelchor:

Freitag 14.6. ab 19.30 Uhr und weiter ab 6.8. dienstags

19.30 - 21.30 Uhr in der Kirche und dann im Saal

Janna Meyer

Tel.: 0163-6345323

gospelchor@peter-paul-hermannsburg.de

Bibellesen:

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 19.00 - 20.30 Uhr

Pastorin Stefanie Fendler

Tel.: 01579-2476162

Mittagsgebet mittwochs um 12.00 Uhr

Jungbläser:

mittwochs 18.30 - 19.15 Uhr im Saal

Janko Tajnsek

Tel.: 0151-14932591

Posaunenchor:

mittwochs 19.30 - 21.30 Uhr im Saal

Janko Tajnsek

Tel.: 0151-14932591

posaunenchor@peter-paul-hermannsburg.de

Kirchenband:

nach Absprache Andreas Becker



Nähere Informationen erhalten Sie bei den angegebenen Kontaktpersonen, im Kirchenbüro oder bei den Pastoren.



... zu guter Letzt

DANKE!

*Der Herr ist mein Licht und mein Glück. Vor wem sollte ich mich fürchten?
Der Herr ist der Schutz meines Lebens. Vor wem sollte ich erschrecken? - Psalm 27,1*

Die Konfirmierten der St. Peter-Paul Gemeinde sagen ganz herzlich „Danke!“ für alle Grüße und Segenswünsche, für die persönlichen Karten und Geschenke, die wir anlässlich unserer Konfirmation am 2. Juni bekommen haben. Wir haben uns sehr darüber gefreut!

9.30 Uhr

Emily Baden
Rieke Bergmann
Jonathan Balthasar Bethke
Maximilian Bührke
Mariella Sophie Drewes
Kjell Günther
Nele Hanecke
Mattis Jablonski
Milan-Luca Könemann
Joel Koppelman
Laura Radies
Emil Friedrich Richter
Johannes Gregor Saager
Lasse Schach
Levi Sereda
Luca Maximilian Tutas

11.15 Uhr

Michel Henrik Armgardt
Jule Isabell Biedert
Henry Franke
Felicitas Geveilers
Lia Glinkowski
Pia Friederike Haase
Niklas Arne Heuman
Celina Heyckendorf
Henrike Koriath
Jette Kruse
Johanna Neumann
Xenia Nickel
Paula Rieger
Bjarne Schmidt
Anja Tabea Steinmann
Johanna von Türk



Foto: U. Noetzel

Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.

- Psalm 139,5